Sie haben die Wahl!
Als Präsenz- oder Online-Live-Veranstaltung buchbar!

Basiswissen Umweltrecht

Überblick, Strukturen, Prinzipien und Instrumente der deutschen Umweltgesetzgebung — wesentliche Regelungen in ausgewählten Bereichen

THEMEN

- Völkerrechtliche Übereinkommen und Europäisches Umweltrecht
- Rechtsquellen und Rechtsetzungsprozesse in Deutschland
- Bundes-, Landes- und Kommunalrecht
- Grundprinzipien und Instrumente im deutschen Umweltrecht
- Übersichten und wesentliche Regelungen im deutschen Immissionsschutz-, Naturschutz-, Abfall-, Bodenschutz- und Wasserrecht
- Umweltverträglichkeitsprüfung
- Haftung und Verantwortung im Umweltrecht

Grundlehrgang für Einsteiger in die Umweltwirtschaft, für Planer, Anlagenbetreiber, Umweltbeauftragte sowie VertreterInnen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

Termine: 05. — 06.03.2024 (Online-Live-VA) | 04. — 05.09.2024 (BEW-Duisburg)
jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr

Internet
www.bew.de/ua221

Basiswissen Umweltrecht

Unter Umweltrecht fasst man alle Rechtsnormen zusammen, die den Schutz der natürlichen Umwelt und die Erhaltung der Funktionsfähigkeit der Ökosysteme bezwecken. Aktuell gibt es in Deutschland ca. 3500 Gesetze und Verordnungen und ca. 4700 Verwaltungsvorschriften, die den Umweltschutz betreffen. Dazu kommen noch zahlreiche Technische Regeln mit Gesetzescharakter, die sich inhaltlich mit Themen des Umweltschutzes befassen. Ein großer Teil dieser nationalen Rechtsvorgaben beruht auf den gleichfalls umfangreichen und komplizierten Rechtsvorschriften der Europäischen Union.

Das Umweltrecht findet nahezu in allen Bereichen von Wirtschaft und Gesellschaft Anwendung. Insbesondere bei der Planung, beim Bau und Betrieb von Industrieanlagen und Infrastruktureinrichtungen (u.a. Abfallentsorgungsanlagen, Energieanlagen, Kläranlagen, Verkehrswege, Wasserwerke) spielen umweltrechtliche Vorschriften eine bedeutende Rolle. Deshalb sollten Planer und Anlagenbetreiber sowie deren Beauftragte über einschlägige Kenntnisse im Umweltrecht verfügen. Außerdem benötigen Mitarbeiter/-innen der öffentlichen Verwaltung, die in den Aufgabenfeldern Planung, Genehmigung und Überwachung in den verschiedenen Behörden (z.B. Bauämter, Ordnungsämter, Umweltämter) tätig sind, solide Kenntnisse im Umweltrecht.

Dieser 2-tägige Lehrgang bietet allen Einsteigern eine gute Gelegenheit sowohl eine umfassende Übersicht als auch einen tieferen Einblick in wichtige Gebiete des Umweltrechts zu erhalten. Aber auch schon langjährig im Umweltschutz tätige Personen sind eingeladen, ihr Wissen zu festigen und zu erweitern. Die Veranstaltung bietet eine solide Grundlage für die weiterführende und vertiefende Fortbildung in den spezielleren Bereichen des Umweltrechts.

Zu Beginn der Veranstaltung gibt es eine systematische Einführung. Die Struktur des Umweltrechts und dessen verschiedene Gebiete werden vorgestellt. Dann werden die unterschiedlichen Rechtsquellen (u.a. Gesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften) und deren Merkmale erläutert. Außerdem werden die Wege und Prozesse bei der Rechtsetzung dargestellt. So sollen Sie zukünftig die aktuelle Weiterentwicklung des Umweltrechts selber verfolgen können und wissen, wer zu welchen Zeitpunkten zu beteiligen ist bzw. Einfluss nehmen kann. Des Weiteren werden die Prinzipien und Instrumente des Umweltrechts anhand von Beispielen besprochen. Das dadurch gewonnene tiefere Verständnis wird Ihnen den selbständigen Umgang mit den umweltrechtlichen Vorschriften erleichtern.

Am Nachmittag des 1. Lehrgangstages und im weiteren Verlauf des 2. Lehrgangstages werden Ihnen die wesentlichen Regelungen aus den Kernbereichen des Umweltrechts (u.a. Immissionsschutz, Abfall, Boden, Wasser) vorgestellt und deren Anwendung anhand von Praxisbeispielen erklärt. Dabei erwerben Sie die Fähigkeit, selbständig die Wege durch den dichten Dschungel der umweltrechtlichen Regelungen zu finden, für Sie relevante Vorschriften herauszulesen und erste Schritte bei der Entwicklung von Lösungen für die Umsetzung in die Praxis zu gehen.

VERANSTALTUNGSLEITUNG UND DOZENTEN

RAin Jana Goldmann,
Justitiarin, Rhein-Sieg-Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH (Siegburg)

Dr. Jürgen Zentgraf
Leiter des Umweltamts der Stadt Mülheim an der Ruhr

IHR PROGRAMM

1. TAG

09:00 UHR

- **Begrüßung**

09:05 UHR

- **Einführung**
  - Geschichte, Entwicklung und Bedeutung des Umweltrechts
  - Europarechtliche Grundlagen (u.a. Verordnungen, Richtlinien im Umweltrecht/Umsetzung von Richtlinien)
  - Rechtssetzungsprozesse und Gesetzgebungskompetenzen im deutschen Umweltrecht
  - Verwaltungsstrukturen im Umweltsektor (am Beispiel des Landes Nordrhein-Westfalen)

- **Prinzipien und Instrumentarien des Umweltrechts**
  - Vorsorgeprinzip, Verursacherprinzip,…
  - Planungsinstrumente
  - Instrumente der direkten und indirekten Verhaltenssteuerung
  - Betriebsbeauftragte für Umweltschutz, Umwelt-Audits,…

- **Haftung und Verantwortung im Umweltrecht**
  RA Jana Goldmann

12:30 UHR

- **Mittagspause**

13:30 UHR

- **Grundlagen des Immissionsschutzrechts**
  - Bundes-Immissionsschutzgesetz und untergesetzliches Regelwerk
  - Anlagengenehmigung und „nicht genehmigungsbedürftige Anlagen“
  - Weitere Regelungsbereiche des BImSchG (Verkehrswege, Luftqualität, Lärmminderung)
  - Behördliche Überwachung

- **Umweltverträglichkeitsprüfung**
  Dr. Jürgen Zentgraf

ca. 17:00 UHR

- **Ende des 1. Veranstaltungstages**

Pausenzeiten

ca. 10:30 Uhr - 11:00 Uhr	**Kaffeepause**
ca. 12:30 Uhr – 13:30 Uhr	**Mittagspause**
ca. 15:00 Uhr - 15:30 Uhr	**Kaffeepause**

2. TAG

09:00 UHR

- **Begrüßung und Rückblick 1. Tag**

09:15 UHR

- **Grundlagen des Kreislaufwirtschaftsrechts**
  - Kreislaufwirtschaftsgesetz und untergesetzliches Regelwerk
  - Abfallhierarchie
  - Entsorgungs- und Überlassungspflichten
  - Produktverantwortung
  - Anlagengenehmigung
  - Behördliche Überwachung

  Dr. Jürgen Zentgraf

- **Grundlagen des Wasserrechts**
  - Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetze und untergesetzliches Regelwerk
  - EU-Wasserrahmenrichtlinie
  - Gewässerbenutzung
  - Trinkwasserversorgung
  - Abwasserbeseitigung
  - Wassergefährdende Stoffe
  - Gewässerausbau
  - Behördliche Überwachung

  Dr. Jürgen Zentgraf

- **Grundlagen des Bodenschutzrechts**
  - Bundes-Bodenschutzgesetz und Bundes-Bodenschutzverordnung
  - Altlastensanierung

  Dr. Jürgen Zentgraf

- **Grundlagen des Naturschutzrechts**
  - Bundesnaturschutzgesetz
  - Eingriffsregelung
  - Artenschutz

  Dr. Jürgen Zentgraf

ca. 17:00 UHR

- **Ende der Veranstaltung**

Pausenzeiten

ca. 10:30 Uhr - 11:00 Uhr	**Kaffeepause**
ca. 12:30 Uhr - 13:30 Uhr	**Mittagspause**
ca. 15:00 Uhr - 15:30 Uhr	**Kaffeepause**

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich an:

- Techniker/-innen, Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen im Beschäftigungsumfeld Umweltschutz;
- Juristen, die in das Umweltrecht einsteigen;
- Mitarbeiter/-innen von Kommunen und Behörden im Bereich des Umweltschutzes sowie
- alle weiteren Interessierten, die sich beruflich mit dem Umweltrecht befassen.

ABSCHLUSS

BEW-Teilnahmebescheinigung

KLIMANEUTRALITÄT

Das BEW nimmt eine Vorreiterrolle im Bereich der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes ein. Im Rahmen dieses Engagements ist auch diese Veranstaltung klimaneutral gestellt. Weitere Informationen unter www.bew.de/klimaneutralitaet.

ANMELDEBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZHINWEIS

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Der Teilnahmepreis gilt pro Person – Veranstaltungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke sind enthalten. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BEW GmbH, zu finden auf www.bew.de/agb.

Die Datenspeicherung unterliegt den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die persönlichen Angaben werden des Weiteren vom BEW genutzt, um unsere Kunden in dem geltenden rechtlichen Rahmen per E-Mail und Post über Weiterbildungsangebote des BEW zu informieren, die den vorher genutzten Leistungen ähnlich sind. Ausführliche Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie unter www.bew.de/datenschutz. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit per E-Mail an kundenbetreuung@bew.de oder telefonisch unter 0201-8406-6 widersprechen.

☐ Ich möchte weitere Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW nur per E-Mail erhalten.
☐ Ich möchte keine weiteren Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW erhalten.

ANSCHRIFT BEW DUISBURG

BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft gGmbH
Dr.-Detlev-Karsten-Rohwedder-Str. 70
47228 Duisburg

> Telefax für die Anmeldung: 02065-770-117
> Online-Anmeldung: www.bew.de/anmeldung

ANSPRECHPARTNER/-INNEN

Inhaltliche Fragen
Dr. Edgar Tschech, 02065-770-124, tschech@bew.de

Organisation
Karina Grusen, 02065-770-115, grusen@bew.de

Adressänderungen
Marianne Busse, 0201-8406-873, busse@bew.de

ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG

Basiswissen Umweltrecht

TERMINE

☐	05. - 06.03.2024 (Online-Live-Seminar)	UA221O2403
☐	04. - 05.09.2024 (BEW-Duisburg)	UA221D2409

PREISE IN €	PRÄSENZ	ONLINE
☐ Regulär*	595,-	535,-
☐ Verbandsmitglieder* (Bitte einkreisen)	565,-	505,-
AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr → Mitgliedsnummer: _____		
☐ Behörden, Kommunen*	475,-	425,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

DATEN DER/DES TEILNEHMENDEN

Anrede, Titel**

Nachname, Vorname**

Geburtsdatum**
(Gemäß den Vorgaben des UStG und für Zertifikate)

Funktion/Position

Abteilung

Firma**

Anschrift**

Teilnehmer E-Mail**

Telefon**

OPTIONAL: ABWEICHENDE RECHNUNGSANSCHRIFT

Firma, Ansprechpartner

Anschrift

Rechnung E-Mail

** Pflichtfeld

ÜBERNACHTUNGSANFRAGE BEW-HOTEL

☐ Anreise am Vortag, ☐ nach 19:00 Uhr
☐ ____ x Übernachtung EZ inkl. Frühstück* 88,00
☐ ____ x Abendessen* 15,00

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Ort, Datum Unterschrift